



Verordnung

Gemäß § 76c Abs. 1 und 2 i.V.m. § 94d Z. 8c StVO 1960, BGBl.Nr. 159/1960, i.d.g.F. und des § 60 Abs. 1 Gemeindegesetz, LGBl.Nr. 40/1985, i.d.g.F. wird mit Beschluss des Gemeindevorstandes vom 05. Dezember 2017 ein Teilstück der Franz-Reiter-Straße, Kirchplatz, Turmgasse und Kirchweg im Bereich des Zentrums zur Begegnungszone mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h erklärt.

Diese Verordnung ist durch Straßenverkehrszeichen nach § 53 lit. a Z. 9e "Begegnungszone" StVO 1960 i.d.g.F. und § 53 lit. a Z. 9f „Ende einer Begegnungszone" StVO 1960 i.d.g.F. kundzumachen.

Der beiliegende Lageplan (Skizze) bildet einen wesentlichen Bestandteil der Verordnung.

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVO 1960 i.d.g.F. mit der Anbringung dieser Zeichen in Kraft.

Für den Gemeindevorstand:

Der Bürgermeister


Herbert Sparr



Gemeindeamt Höchst
Öffentliche Bekanntmachung

angeschlagen am: 13.3.2018 P. Boppal
abgenommen am: 16.3.2018 Boppal

Ergeht an:

1. Bezirkshauptmannschaft Bregenz, 6900 Bregenz
zur gefälligen Kenntnisnahme (im Sinne § 84 GG), E-Mail: bhbregenz@vorarlberg.at
2. Polizeiinspektion 6973 Höchst, zur gefälligen Kenntnisnahme,
E-Mail: PI-v-hoechst@polizei.gv.at
3. Bauhof der Gemeinde Höchst, mit dem Auftrag die o.a. Verkehrszeichen bereitzustellen,
E-Mail: bauhof@hoechst.at

